Veyxid® Pen-Proc 3 Mega

Benzylpenicillin-Procain 3 g

- Mastitis-Therapie
- Nach wie vor sehr günstige Resistenzsituation bei gram-positiven Mastitiserregern
- Ohne Konservierungsstoffe

Die Anwendungsgebiete von Veyxid® Pen-Proc 3 Mega sind Euterentzündungen in der Laktationsperiode. Benzylpenicillin-Procain ist ein schwer wasserlösliches Penicillin, aus dem in der Milchdrüse durch Dissoziation Benzylpenicillin und Procain freigesetzt werden. Das freie Benzylpenicillin ist gegen zahlreiche grampositive Krankheitserreger wirksam (u. a. Streptokokken, *Trueperella pyogenes*, nicht β-Lactamase-bildende Staphylokokken).

Penicilline wirken durch Hemmung der Zellwandsynthese bakterizid auf proliferierende Keime. Bei den bedeutsamen grampositiven Mastitiserregern ist die Resistenzsituation bezüglich Penicillin nach wie vor sehr günstig, wie neuere Untersuchungen belegen (siehe Übersicht Seite 3).

Für Veyxid® Pen-Proc 3 Mega besteht grundsätzlich keine Antibiogrammpflicht gemäß TÄHAV.

Empfindlichkeit gegenüber Penicillin bei wichtigen Mastitiserregern

Erreger	Jahr der Isolierung	Anzahl getesteter Stämme	Anteil Penicillin-empfindlicher Isolate in %	Quelle
Sc. uberis	2014	385	47	1
Sc. dysgalactiae	2014	74	100	1
Sc. agalactiae	2010/2011	66	92,6	2
	2004 - 2015	10	100	1
T. pyogenes	2010/2011	98	88,8	2
S. aureus	2015	363	74,1	1

Quelle: 1 = GermVet 2014/2015 2 = CVUA Stuttgart

In praxi hat es sich bewährt, wenn zusätzlich zur Antibiotikagabe proteolytische Enzyme in Form von Masti Veyxym® (siehe Katalogblatt C 2) verabreicht werden. Die ergänzende Behandlung mit Masti Veyxym® führt zu deutlich höheren Heilungsraten bei bakteriell bedingten Infektionen als bei bei der alleinigen Antibiotikatherapie.

Veyxid® Pen-Proc 3 Mega, 3 Mio IE/10 g

Suspension zur intramammären Anwendung für Rinder (laktierende Milchkühe)
Wirkstoff: Benzylpenicillin-Procain

Wirkstoffe und sonstige Bestandteile

1 Injektor zu 10 g enthält:
Wirkstoffe:
Benzylpenicillin-Procain 1 H_2O 3 g (entspr. 3 Mio IE)
Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckgemäße Verabreichung des Mittels erforderlich ist:
Procainhydrochlorid 200 mg

Anwendungsgebiete

Behandlung von Euterentzündungen, hervorgerufen durch Benzylpenicillin-empfindliche Keime während der Laktationsperiode.

Gegenanzeigen

- Resistenzen gegenüber Penicillinen
- Infektionen mit β-Lactamase-bildenden Erregern
- Allergie gegenüber Penicillinen oder Cephalosporinen
- Schwere Nierenfunktionsstörungen mit Oligurie und Anurie
- Nicht gleichzeitig mit bakteriostatisch wirkenden Antibiotika verabreichen

Nebenwirkungen

Bei Penicillin-empfindlichen Tieren ist mit allergischen Reaktionen (anaphylaktischer Schock, allergische Hautreaktionen) zu rechnen.

Therapeutische Maßnahmen:
- Bei anaphylaktischem Schock: Epinephrin (Adrenalin) und Glukokortikoide i.v./i.m.
- Bei allergischer Hautreaktion: Antihistaminika und/oder Glukokortikoide

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Zieltierarten

Rinder (laktierende Milchkühe)

Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Zur intramammären Anwendung:
Das erkrankte Euterviertel gründlich ausmelken, die Zitzen säubern und desinfizieren, danach den Inhalt (10 g entsprechend 3 Mio IE Benzylpenicillin-Procain) eines Injektors pro erkranktes Euterviertel einbringen. Es ist zu empfehlen, alle noch klinisch gesund erscheinenden Euterviertel gleichzeitig mitzubehandeln.

Die Behandlungsdauer beträgt im Allgemeinen 2 - 3 Tage, in der Regel im Abstand von 24 Stunden. Sollte nach 3 Behandlungstagen keine deutliche Besserung des Krankheitszustandes eingetreten sein, sind eine Überprüfung der Diagnose und eine Therapieumstellung durchzuführen.
Bei Mastitiden mit systemischer Problematik ist zusätzlich ein parenteral anzuwendendes Antibiotikum zu applizieren.

Hinweise für die richtige Anwendung

Keine Angaben

Wartezeit

Laktierende Milchkühe:	Essbare Gewebe:	5 Tage
	Milch:	6 Tage

Besondere Lagerungshinweise

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Im Kühlschrank lagern (2 °C - 8 °C).

Besondere Warnhinweise

Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart

Keine Angaben

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Bei starker Schwellung des Euterviertels, Verschwellung der Milchgänge und/oder Verlegung der Milchgänge durch Anschoppung von Detritus muss Veyxid® Pen-Proc 3 Mega mit Vorsicht verabreicht werden. Die Anwendung von Veyxid® Pen-Proc 3 Mega sollte unter Berücksichtigung eines Antibiogramms erfolgen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Der direkte Kontakt mit der Haut oder den Schleimhäuten des Anwenders ist wegen der Gefahr einer Sensibilisierung zu vermeiden.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Keine Angaben

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Es besteht ein potenzieller Antagonismus von Penicillinen und Chemotherapeutika mit rasch einsetzender bakteriostatischer Wirkung.
Die Wirkung von Aminoglykosiden kann durch Penicilline verstärkt werden.
Die Ausscheidung von Benzylpenicillin wird durch Acetylsalicylsäure verlängert.

Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen und Gegenmittel), falls erforderlich

Nach Überdosierungen können zentralnervöse Erregungserscheinungen und Krämpfe auftreten. Veyxid® Pen-Proc 3 Mega ist sofort abzusetzen und es ist entsprechend symptomatisch zu behandeln (Gabe von Barbituraten).

Inkompatibilitäten

Die Vermischung mit anderen Arzneimitteln sollte wegen möglicher chemisch-physikalischer Inkompatibilitäten vermieden werden. Natürliche Penicilline sind inkompatibel mit Metallionen, Aminosäuren, Ascorbinsäure sowie dem Vitamin-B-Komplex.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallmaterialien, sofern erforderlich

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

Verschreibungspflichtig

Packungsgrößen

Packung mit 24 Euterinjektoren mit 10 g Suspension
Karton mit 100 Euterinjektoren mit 10 g Suspension

Die Angaben in diesem Katalogblatt entsprechen dem Kenntnisstand bei dessen Fertigstellung. Bitte lesen Sie vor der Anwendung die Packungsbeilage.

Veyx-Pharma ist GMP-, QS- und VLOG-zertifiziert.

Veyx-Pharma GmbH · Söhreweg 6 · 34639 Schwarzenborn · Deutschland
Tel. 05686 99860 · E-Mail zentrale@veyx.de
www.veyx.de

08/2025